

National

# Target Sprint Dingolfing: Grand Prix mit sieben Nationen

05.05.2022 13:20

Der Grand Prix Target Sprint in Dingolfing steht vor der Tür. Vom 06. bis 08. Mai 2022 wird in der bayerischen Kreisstadt nahe Landshut bei den Junioren und Erwachsenen sowohl der beste weibliche und männliche Athlet, als auch im Mixed Team-Wettkampf das beste Team ausgelaufen und ausgeschossen.



Foto: Paul Böttner / Von vorne: Die Juniorinnen Leonie Huth, Tessa Dietrich und Eva Cruchten laufen für den DSB in Dingolfing.



Für die Deutschen geht ein Team bestehend aus insgesamt zwölf Athleten an den Start. Sowohl die Kairo-Starter als auch etablierte Athleten wie die mehrfache Weltmeisterin Kerstin Schmidt werden Teil des Teams sein. Dass das Starterfeld in Dingolfing internationaler und größer sein soll, erhofft sich Michael Herr, Disziplinverantwortlicher Target Sprint & Sommerbiathlon beim DSB, sehr. Denn er sieht den Grand Prix auf heimischen Boden als „Kaltstart in die Saison, da es im Vorfeld keine nationalen Qualifikations-Rennen gab.“

„ Kaltstart in die Saison, da es im Vorfeld keine nationalen Qualifikations-  
Rennen gab. “



Michael Herr zur Ausgangssituation vor dem heimischen Grand Prix in Dingolfing

Stattfinden wird der Target Sprint auf dem Bogenplatz in Dingolfing. Frank Hübner, Bundesreferent Sommerbiathlon DSB ist „sehr zufrieden mit der Beteiligung von insgesamt sieben Nationen am Grand Prix in Deutschland. Neben Deutschland werden die Nationen Italien, Serbien, Ungarn, Singapur, die Ukraine und eventuell Afghanistan um Medaillen laufen. Auch verrät Hübner, dass im Junioren- und Erwachsenenbereich insgesamt 50 Athleten an den Start gehen werden, was durchaus eine vernünftige Anzahl an Sportlern sein wird.

„ Die aufgetretene Leistungslücke zu den führenden Nationen der vergangenen Saison wieder schließen können und in allen Altersklassen um die ersten drei Plätze mitlaufen.“

*Michael Herr zu den Zielen für den Target Sprint in Dingolfing*

Am Freitag steht noch das offizielle Training auf dem Plan, bevor es am Samstag im Einzelwettkampf und am Sonntag im Mixed Team-Wettkampf um Alles geht. Als Ziel gibt Herr „Top-Ergebnisse auf heimischen Boden“ aus, um sich ebenfalls für die anstehenden internationalen Rennen in Auer und Luzern zu qualifizieren. Ebenfalls will Herr die „aufgetretene Leistungslücke zu den führenden Nationen der vergangenen Saison wieder schließen können und in allen Altersklassen um die ersten drei Plätze mitlaufen.“ Auch teamintern wird es zu spannenden Konstellationen kommen, da sich jeder einzelne Athlet für die anstehenden Wettkämpfe empfehlen will.

#### **Die deutschen Teilnehmer:**

Erwachsene: Kerstin Schmidt, Jana Landwehr, Anja Fischer, Madlen Guggemos, Max Hubl, Dominik Hermle, Christoph Larasser

Junioren: Tessa Dietrich, Eva Cruchten, Leonie Huth, Luca Göhmann, Jakob Hofmann

## **PARTNER**



#### **Aktuelles**

[News-Archiv](#)

[RSS](#)

#### **Der Verband**

[News](#)

[Kalender](#)

[Über uns](#)

[Verbandspolitik](#)

[Recht](#)

[Wissen](#)

#### **Schiesssport**

[News](#)

[Kalender](#)

[Sport](#)

[Kader](#)

[Disziplinen](#)

[Ausschreibungen 2022](#)

